



<https://biz.li/4k0f>

# STURM "XAVIER" RICHTET AUCH IN HEMMINGEN SCHÄDEN AN

Veröffentlicht am 06.10.2017 um 11:20 von Redaktion LeineBlitz

Ab Donnerstagnachmittag waren auch im Stadtgebiet Hemmingen fast alle Ortsfeuerwehren im Einsatz, um die durch das Sturmtief "Xavier" verursachten Unwetterschäden und Gefahren zu beseitigen. Insgesamt wurden durch die Ehrenamtlichen ab dem frühen Nachmittag bis in die Abendstunden etwa 20 Einsätze abgearbeitet. Der überwiegende Anteil der Einsätze bestand aus umgestürzten Bäumen und abgeknickten Ästen sowie zu fallen drohenden Bäumen und Ästen auf Straßen, Rad- und Fußwegen. Um die Verkehrswege freiräumen zu können, wurden die Bäume und Äste mittels Kettensägen zerkleinert. Weiterhin mussten einige großflächige Werbeplakate gesichert werden. Einsatzschwerpunkt war der Stadtteil Hemmingen-Westerfeld mit zwölf Einsätzen, wo unter anderem durch



**In Hemmingen-Westerfeld krachten Äste auf parkende Autos und richteten hohen Sachschaden an.**

abstürzende Äste zwei PKWs beschädigt worden sind. Aber auch in allen anderen Stadtteilen wurden bis auf den Stadtteil Devese Einsätze gemeldet. So mussten in Arnum vier und in Harkenbleck zwei Einsätze sowie in Hiddestorf und Wilkenburg jeweils ein Einsatz durch die Feuerwehr abgearbeitet werden. Die Ortsfeuerwehr Arnum wurde zudem mit ihrer Drehleiter zur Unterstützung nach Laatzen alarmiert. Die Ortsfeuerwehren Arnum, Harkenbleck, Hemmingen-Westerfeld, Hiddestorf/Ohlendorf und Wilkenburg waren insgesamt mit rund zwölf Fahrzeugen und 52 Kräften im Einsatz. Auch der Betriebshof der Stadt Hemmingen unterstützte die Räumungsarbeiten.